



1.

Goldhähnchen.

In einem kleinen Dörfchen wohnte einmal ein Bauersmann; der hatte vier Kinder, drei Söhne und ein Töchterchen. Die Kinder waren aber noch klein, und ihre Mutter war vor kurzem gestorben. Und da sie keine Mutter mehr hatten, so mußte der Vater allein sie ernähren und erziehen. Das wurde ihm nun sehr schwer, denn er besaß nur einen einzigen kleinen Acker mit Kartoffeln, und einen kleinen Garten an seiner Hütte mit Apfel- und Birnbäumen. Davon mußten sie nun alle leben, und da ging es sehr knapp zu.

Eines Tages kam der Bauersmann mit einem Korbe auf dem Rücken aus der Stadt zurück. Er hatte den Korb voll Äpfel aus seinem Garten in die Stadt getragen, sie dort verkauft und für das gelöste Geld Brot eingehandelt für seine stets mit gutem Appetit gesegneten Kinder, und das Brot trug er eben in seinem Korbe nach Hause.

Unterwegs kam er an einem Bache vorbei, an welchem viele Weidenbäume standen, und er hörte auf einem dieser Bäume ein großes Geschrei. Es war eine Elster, die so lärnte und schrie. Sie rief immerfort:

„Gäckerack! Gäckerack!

Bist so recht nach meinem Geschmack!“

Als der Bauer genau hinsah, bemerkte er, daß die Elster ein kleines Vögelchen verfolgte, welches sie fangen und dann auffressen wollte. Das Vögelchen war aber ein Goldhähnchen, nicht größer als ein Hirschkäfer, und es trug auf seinem Köpfchen ein goldenes Krönchen von Federn. Das sah nun gewiß recht prächtig aus! Es zitterte vor der bösen Elster und flatterte ängstlich herum, denn die Elster war ihm schon nahe. Da flog es vor Angst auf den Korb des Bauers, verkroch sich unter das Brot und rief immer fort aus dem Korbe herauf:

„Zit, zit, zit!

Nimm mich mit,

Nimm mich mit!

Bring dir Glück!“

Der gute Bauersmann verstand zwar nicht, was das Vögelchen rief, aber er hatte Mitleid mit ihm und schlug mit seinem Stocke nach der Elster, welche über dem Korbe flatterte und das Goldhähnchen herausholen wollte. Da mußte die böse Elster davonsfliegen, und das that sie auch mit vielem Ärger und Geschrei. Der Bauer aber nahm das Goldhähnchen in dem Korbe mit nach Hause in seine Hütte.